

# Jahresbericht 2023

Ein Haus für Kinder



# Inhaltsverzeichnis

## Inhaltsverzeichnis

1. Bericht Vorstand .....	1
2. Bericht Geschäftsleitung.....	3
3. Bericht Ressort Umbau.....	7
4. Erfolgsrechnung und Bilanz .....	9
5. Anhang Jahresrechnung .....	10
6. Revisionsbericht .....	12

Abbildungsverzeichnis:

Der Verein «Ein Haus für Kinder» ist Urheber aller im Jahresbericht dargestellten Fotos.

Die Grafiken sind eigenständig erstellt worden.

*Liebe Leserin, lieber Leser*

*Der Vorstand des Vereins Ein Haus für Kinder (HfK) freut sich, Ihnen den Jahresbericht für das Jahr 2023 zur Kenntnis zu bringen. Dieser besteht aus drei Teilen. Im ersten Teil geht es um die Arbeit des Vereinsvorstandes. Im zweiten Teil berichtet Julia Lindt als Geschäftsleiterin über die Arbeit im HfK. Im dritten Teil fasst Paul Hummel den Ablauf des Umbau-Projektes zusammen, welches das HfK im vergangenen Jahr abschliessen konnte.*

## **1. Bericht Vorstand**

### **Um- und Ausbau**

Im Zentrum der Tätigkeit des Vorstandes des Vereins HfK stand im vergangenen Jahr die Unterstützung der Geschäftsleiterin bei der Abwicklung des Umbaus des Gebäudes sowie des Anbaus eines Traktes, der das HfK auf allen Etagen mit einem Lift erschliesst. Um- und Anbau schufen die Voraussetzung, um das Betreuungsangebot zu optimieren und um rund zwanzig Prozent zu erweitern.

Im Vorstand übernahm Paul Hummel als Ressortverantwortlicher für die Infrastruktur die konkrete Projektbegleitung sowie das Fundraising. Der Vorstand dankt seinem Mitglied herzlich für den besonderen Effort, den er im Zusammenhang mit dem Umbauprojekt zu leisten bereit war. Sein Einsatz trug wesentlich dazu bei, dass das Projekt im vorgesehenen Kosten- und Zeitrahmen abgewickelt und rund drei Viertel der Aufwendungen durch Beiträge von Sponsoren gedeckt werden konnten.

Dem Dank, den Paul Hummel in seinem Bericht über den Ablauf des Umbau-Projektes an die Sponsoren und allen am Gelingen des Werkes Beteiligten ausspricht, schliesst sich der Vorstand sehr gerne an.

### **Einweihung**

In Zusammenarbeit mit dem Team des HfK konnte der Vorstand Ende August 2023 den Umbau des HfK sowie den neuen Lift-Trakt festlich einweihen. Zur offiziellen Feier waren neben den Projektbeteiligten und Mitarbeitenden auch die beitragenden Sponsoren, die verantwortlichen Stellen in Gemeinde und Kanton sowie die Fachverbände und einweisenden Institutionen eingeladen. Die grosse Resonanz der Einweihungsfeier zeigt, wie gut vernetzt das HfK ist und wie geschätzt sein Angebot wird.

Das Sommerfest, das sich am Tag darauf der Einweihung anschloss, führte die begleiteten Kinder, ihre Angehörigen und Freunde sowie die Nachbarschaft des HfK zusammen. Es war dem Vorstand eine grosse Freude, einerseits mithelfen und andererseits dem fröhlichen Treiben in und um das Haus beiwohnen zu dürfen.

### **Finanzen**

Trotz des sehr erfreulichen Ertrages des Fundraisings für das Umbau- und Lift-Projekt stellte dieses für den Vorstand eine grosse Herausforderung dar. Erstens blieb eine Finanzierungslücke im Umfang von rund 90'000 Franken. Zweitens belastete der Um- und Ausbau auch das Betriebsbudget des HfK. In dieser Zeit wurden weniger Kinder aufgenommen und es benötigte trotzdem zusätzliches Personal. Die Bewältigung der finanziellen Belastungen beschäftigte den Vorstand und die Geschäftsleitung ausserordentlich und wird uns auch in Zukunft noch beschäftigen. Verschiedene eingeleitete Massnahmen tragen zur Stabilisierung der finanziellen Situation bei und lassen uns mit Zuversicht in die Zukunft blicken.

Kurz vor Jahresende durfte der Vorstand den neuen Leistungsvertrag des Kantonalen Jugendamtes (KJA) mit dem HfK abschliessen. Dieser gilt neu für vier Jahre und gleicht unter anderem die aufgelaufene Teuerung aus. Beides trägt dazu bei, die finanzielle Situation des HfK zu stabilisieren

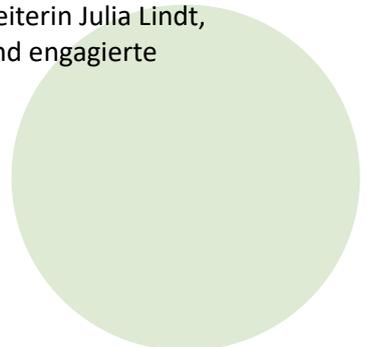
und erlaubt eine langfristige Planung. Der Abschluss des neuen Leistungsvertrages dokumentiert die sehr gute Zusammenarbeit mit dem KJA, die der Vorstand und die Geschäftsleitung als positiv, konstruktiv und professionell erlebten.

### **Vorstandsarbeit**

An der Mitgliederversammlung vom April 2023 konnte der Vorstand um drei Mitglieder auf sechs Personen ergänzt werden. Neu stellen sich Eva Maria Tinner, Regula Minger und Kurt Hirsbrunner zur Verfügung. Dank dieser Erweiterung kann die strategische Leitung des HfK auf willkommenes weiteres Fachwissen zählen und ihre Arbeit und Verantwortung verteilt sich auf zusätzliche Schultern. Der Austausch im Vorstand ist sehr offen und vertrauensvoll und die Zusammenarbeit zwischen seinen Mitgliedern und mit der Geschäftsleitung gestaltet sich sehr konstruktiv. Es ist eine Freude, darf das HfK auf die freiwillige und kompetente Mitarbeit engagierter Fachpersonen zählen.

Als Vereinspräsidentin danke ich meinen Vorstandskolleg\*innen, der Geschäftsleiterin Julia Lindt, den Mitarbeiter\*innen, dem Treuhänder und dem KJA für die vertrauensvolle und engagierte Kooperation.

*Trudy Aebischer*



## 2. Bericht Geschäftsleitung

Das vergangene Jahr war sehr ereignisreich und das Haus für Kinder (HfK) konnte auf vielen Ebenen weitere wertvolle Schritte vorwärts gehen. Zu erwähnen sind dabei vor allem der grosse Umbau, das wunderbare Sommerfest, die Implementierung einer neuen Software und die Investition in das Fertigstellen von wichtigen Grundlagepapieren. Auch mit diesem Mehraufwand hat das Team hervorragende Arbeit geleistet, so dass die anwesenden Kinder die notwendige Aufmerksamkeit, Betreuung und Förderung geniessen konnten. Mit einigen Kindern entflohen wir immer wieder dem Lärm der Baustelle und verbrachten die Zeit beispielsweise auf den verschiedenen wunderbaren Spielplätzen, welche die Gemeinde Ittigen bietet. Andere Kinder genossen den Platz in der ersten Reihe mit Blick auf die Bauerei! Glücklicherweise zeigten die Bauarbeiter viel Geduld und Verständnis für die besonderen Bedürfnisse aller Anwesenden.

Mein besonderer Dank in Bezug auf das Jahr 2023 geht an alle Bauarbeiter, unsere Mitarbeiter\*innen und an weitere Personen, welche dem Haus für Kinder mit viel Geduld und Verständnis beigetragen sind!

In zwei Teilen gebe ich folgend einen kleinen Einblick ins vergangene Jahr: In einem ersten Teil werde ich auch in diesem Jahr die wichtigsten Kennzahlen der Aufenthalte und Begleitungen im HfK aufführen und erläutern. Im zweiten Teil liegt der Fokus ganz auf den Kindern, welche hier teilzeitlich wohnen. Ebenfalls mit einigen Zahlen, aber vor allem mit dem Beschreiben ihrer Lieblingsbeschäftigungen, soll ein Bild der kleinen und grösseren Menschen hier im Haus entstehen können.

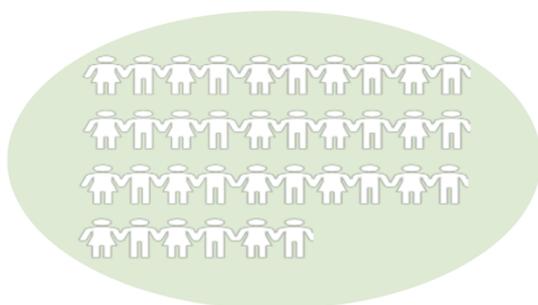
### Die wichtigsten Kennzahlen

#### Wie viele Mitarbeiter\*innen arbeiten im Haus für Kinder?

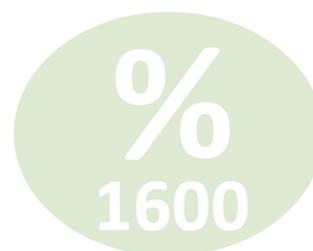
Im Dezember 2023 waren insgesamt 36 Mitarbeiter\*innen im HfK tätig. Eine wichtige und viel gerühmte neue Mitarbeiterin ist die Köchin! Seit August 2023 bekocht sie die Kinder und somit auch das Team mit immer ausgewogenen, kinderfreundlichen und sehr beliebten Mahlzeiten. Diese Unterstützung ist für das Team eine grosse Entlastung und auch für die Kinder eine Bereicherung; denn Helfen ist weiterhin auch von Seiten der Kinder beliebt und erlaubt.

Ende 2023 sind 16 Vollzeitstellen besetzt, was 400 Stellenprozente mehr sind als im vorherigen Jahr. Seit August 2023 können sechs anstelle vorher fünf Kinder im HfK übernachten. Diese Erweiterung des Angebotes ist dank dem Umbau möglich geworden.

Total Dezember 2023

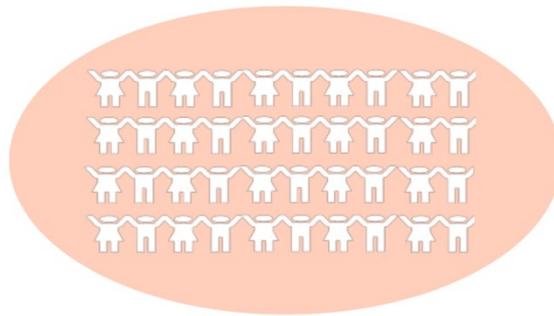


Vollzeitstellen Dezember 2023



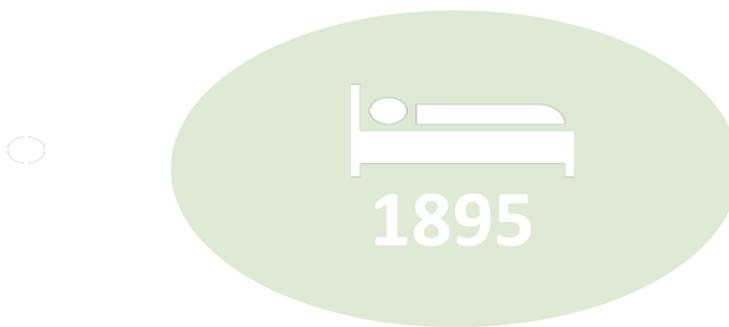
#### Wie viele Kinder wurden im 2023 im Haus für Kinder betreut?

Insgesamt hat das Team Sozial-, Heilpädagogik und Pflege im Jahr 2023 40 Kinder betreut. Diese Kinder verteilten sich in ihren eigenen Regelmässigkeiten auf die sechs Zimmer. Einige Kinder kamen ausschliesslich tagsüber ins HfK und benötigten so kein Zimmer.



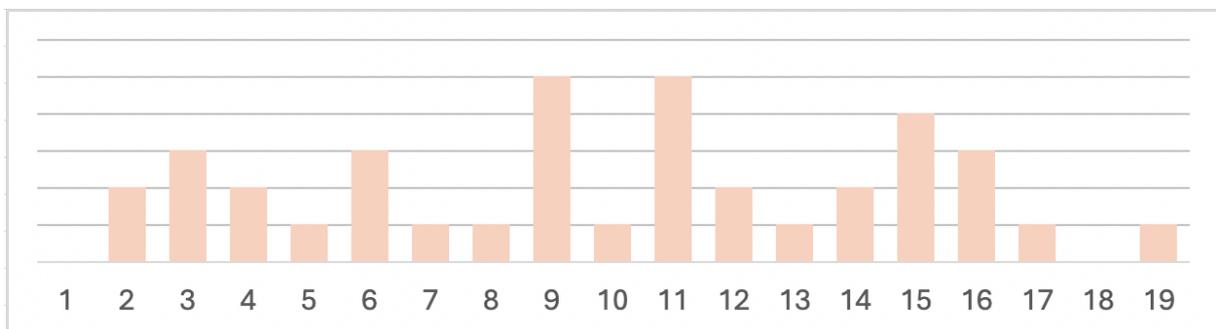
### Wie viele Übernachtungen gab es im 2023 im Haus für Kinder?

Insgesamt gab es im vergangenen Jahr 1895 Übernachtungen von Kindern. Das Wachstum ist somit weitaus geringer als im vorherigen Jahr: Im Jahr 2023 sind es 15% mehr Übernachtungen als im 2022. Im 2022 haben die Übernachtungen im Vergleich zum Vorjahr, um 70% zugenommen. Im Jahr 2022 konnten wir die damals vorhandenen Plätze erstmals voll auslasten.



### Das Durchschnittsalter der Kinder

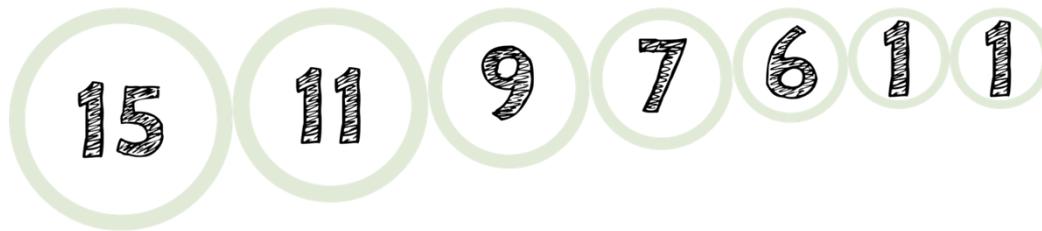
Das Alter der Kinder ist im Schnitt angestiegen und liegt im 2023 bei 10 Jahren. Die Gründe sind nicht nur das "normale" älter werden der anwesenden Kinder! Ein sehr junges Kind ist wieder ganz zurück in die Familie gezogen und es wurden neue, eher ältere Kinder sowie ein 16-jähriger Jugendlicher aufgenommen.



### Die Diagnosen der Kinder und ihre Lieblingsbeschäftigungen

Die Zielgruppe des HfK ist sehr umfassend. Dies zeigt sich bereits beim breiten Spektrum an Alterskategorien. Auch die Diagnosen der Kinder können sehr unterschiedlichen Kategorien

zugeordnet werden. Die gewählten Kategorien sollen einen groben Einblick ermöglichen. Etliche Kinder sind in mehreren Kategorien vertreten.



### **15 Neuronale und mentale Entwicklungsstörung**

### **11 Trisomie 21**

### **9 Seltene Erkrankungen**

### **7 Neurologische Erkrankungen**

### **6 Metabolische Erkrankungen**

### **1 Nephrologische Erkrankung**

### **1 Pneumologische Erkrankung**

Aufgrund der verschiedensten Diagnosen haben alle Kinder im HfK besondere Bedürfnisse: Sie brauchen beispielsweise Unterstützung bei der Kommunikation, im Umgang mit anderen Kindern, im Wahrnehmen und Ausdrücken ihrer Emotionen, beim Essen oder in ihrer Alltagsgestaltung. Etliche Kinder brauchen täglich mehrmals Medikamente und spezielle pflegerische Massnahmen.

Dank dem Fachwissen aus Pflege, Sozial- und Heilpädagogik im Team wird Tag für Tag bedarfsorientiert organisiert. Ziel dabei ist insbesondere, die Kinder in ihren je individuellen Bedürfnissen zu fördern und sie in diesem kleinen Rahmen bestmöglich auf ein inklusives Leben in der Gesellschaft vorzubereiten. Um die Kinder in ihrem aktuellen Entwicklungsstand und ihrer Lebenswelt abzuholen, halten wir von jedem Kind die Lieblingsbeschäftigung fest.

Die meistgenannte Lieblingsbeschäftigung ist Musik machen und Musik hören! Fast ein Drittel der Kinder respektive ihre Eltern nennen die Musik als Lieblingsbeschäftigung der Kinder. Das soziale und verbindende Element vom Musizieren ist im HfK immer wieder sehr eindrücklich erleb- und sichtbar. Beispielsweise wenn eine Mitarbeiterin am Klavier spielt und fünf ganz unterschiedliche Kinder die Musik auf ihre Art und Weise begleiten: mitsingend mit Worten, geführt von einer anderen Mitarbeitenden den Takt auf einem Djembe trommelnd, dabeisitzend und leicht geführt rasselnd oder einfach dasitzend und staunend.

Ebenfalls mehrfach genannt wird Spazieren gehen! Die Kinder, welche dies gerne machen, können teilweise selber nicht gehen, geniessen die Fahrt im Rollstuhl oder Wägeli jedoch sehr. Sie können dabei entspannen, einschlafen und sich beruhigen. Einige der Kinder können teilweise auch aufstehen und selber gehen. Weitere Bewegungstätigkeiten, welche genannt wurden, sind das Trampolinspringen und Velo- respektive Trottifahren!

Weitere Tätigkeiten sind Basteln, Spielen mit Bällen oder mit Barbies oder das Doktorspiel. Es sind alles Spielaktivitäten, die wohl auch von anderen Kindern in der Schweiz häufig genannt werden. Das Doktorspiel hier im HfK erleben wir bei einigen Kindern auch als eine Art der Verarbeitung von eigenen, teilweise traumatisierenden Erfahrungen wie Operationen und medizinische Untersuchungen, welche die Kinder bereits selber erlebt haben. Dabei ist es besonders spannend zu sehen, wie zusätzlich zu den gängigen Spielsachen einige "echte" Pflegeprodukte eingesetzt werden!

*Julia Lindt*



*Klavierspielen – die Lieblingsbeschäftigung*



*Am Spazieren*

### 3. Bericht Ressort Umbau

#### Das Liftprojekt wurde erfolgreich umgesetzt

Mit der Einweihung des Lift-Anbaus und dem Sommerfest fand das Umbauprojekt Ende August 2023 einen erfolgreichen Abschluss. Die Freude ist gross, dass wir nun eine zentrale Veränderung bei der Infrastruktur abschliessen konnten und damit die barrierefreie Nutzung des Hauses möglich wurde.

#### Erreichte Ziele

Der barrierefreie Zugang ist innerhalb und ausserhalb des Gebäudes sichergestellt. Damit wird die Arbeit der Betreuungspersonen erleichtert und die Unfallgefahr auf den Treppen minimiert. Mit dem Lift können alle Etagen und deren Räume im Haus von allen genutzt werden. Dadurch bestehen mehr Aufenthaltsvarianten für die Kinder, um im Alltag eine individuellere Betreuung zu gewährleisten. Mit der erweiterten Raumnutzung können wir die Betreuungsplätze von fünf auf sechs erhöhen. Damit profitieren bis zu fünf Kinder zusätzlich in Form von Teilzeitaufenthalten. Da die Nachfrage gross ist, konnten die Betreuungsplätze bereits vergeben werden. Neu konnten für das Personal eine eigene Toilette und eine Aufenthaltsnische für die Pausen geschaffen werden. Mit dem neuen Lift hat die Liegenschaft für die Zukunft die nötige Infrastruktur, was gerade auch für die Aufsichtsbehörden wichtig ist.

#### Finanzierung Bauabrechnung

Die Baukosten konnten gemäss dem Kostenvoranschlag eingehalten werden. Unvorhersehbare bauliche Situationen und nötige Mehrleistungen erzeugten bescheidene Mehrkosten.

Wir sind hocherfreut, dass die Finanzierung von vielen Stiftungen unterstützt wurde und der grösste Teil der Baukosten gedeckt ist. Nach rund 40 gestellten Gesuchen haben folgende Organisationen uns grosszügig unterstützt:

Burgergemeinde Bern, Colinet Stiftung, Ernst Göhner Stiftung, Gesellschaft zu Mittellöwen, Jel Stiftung, Leu Kinderstiftung, MBF Fondation, Stiftung Cerebral und diverse kleinere Beiträge von verschiedenen Organisationen.

Erfreulicherweise kamen Firmen und Personen dazu, die durch den Verzicht auf Leistungsbezahlung und durch handwerkliche Unterstützung zum Erfolg des Projektes beigetragen haben, darunter Baumeister Brugnoli, Holzbauer Peter Schütz, Anwalt Reto Trees, Architekt Robert Kohler, Monique Sturny Sturnycom, Kiwanis-Club Bern-Aare.

#### Finanzierungsübersicht

Projektkosten inklusiv Mehrleistung  
Beiträge Stiftungen und Organisationen  
Finanzierungslücke

Fr. 346'702.-

Fr. 259'119.-

Fr. 87'583.-

#### Projektverlauf

Das Ziel war, dass die Bauarbeiten vor den Sommerferien 2023 abgeschlossen sind, da während der Sommerferien die Nachfrage in der Betreuung grösser ist. Wir haben uns entschieden, dass der Betreuungsbetrieb während der Bauarbeiten weiterläuft. Die grosse Herausforderung war, die Sicherheit in einem höchsten Mass zu gewährleisten und mit verschiedenen Massnahmen die Lärmimmissionen für die Kinder und Mitarbeitenden zu minimieren. Mit einem engen Zeitplan musste der Projektleiter Fabian Stalder mit den Handwerkern eine besonders hohe terminliche Verbindlichkeit schaffen.

## **Der grosse Dank**

Dass dieses Projekt terminlich und im finanziellen Rahmen erfolgreich umgesetzt werden konnte, ist dem persönlichen Engagement und der soliden Fachlichkeit des Architekten Fabian Stalder zu verdanken.

Und ein grosses Dankeschön geht auch an Theres Lindt, die mit ihrer Präsenz und ihrem ausserordentlichen Engagement bis zum Schluss in der Baukommission mitgewirkt und den Umbau vor Ort aktiv unterstützt hat. Zudem hat sie uns manche Türen geöffnet zu Sponsorinnen und Sponsoren.

Wir sind ausgesprochen dankbar für die vielfältige Unterstützung von Stiftungen, Organisationen, Firmen und Einzelpersonen.

Das finanzielle und ideelle Engagement galt nicht dem Bauprojekt, sondern vor allem den betroffenen Kindern mit Beeinträchtigungen und deren Eltern, die immer wieder vor grossen Herausforderungen im Leben stehen. Somit ist das ein eindrückliches Beispiel für eine tragende Solidarität und ein starkes Zeichen des gesellschaftlichen Zusammenhalts.

Dies verdient eine grosse Würdigung und einen unermesslichen Dank vom Verein und Betrieb Ein Haus für Kinder, auch in Vertretung der Kinder und ihren Eltern.

*Paul Hummel*



*Am Sommerfest wird der Umbau gefeiert*



*Im neuen Lift*

## 4. Erfolgsrechnung und Bilanz

### Ein Haus für Kinder

#### Betriebsrechnung 1.1.2023 - 31.12.2023

	Berichtsjahr		Budget Berichtsjahr		Vorjahr	
	2023				2022	
<b>Betrieblicher Ertrag</b>						
Ertrag Leistungsvertrag	1.271.602,60		1.194.800,00		1.074.831,35	
Ertrag Selbstzahler	187.744,70		185.000,00		207.839,30	
Übrige Erträge	4.322,86		500,00		-3.757,25	
<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>		<b>1.463.670,16</b>		<b>1.380.300,00</b>		<b>1.278.913,40</b>
<b>40 Medizinischer Bedarf</b>						
4000 Medizinischer Bedarf / Pflegematerial	-1.471,55		-1.500,00		-1.830,05	
<b>Gesamt 40 - Medizinischer Bedarf</b>		<b>-1.471,55</b>		<b>-1.500,00</b>		<b>-1.830,05</b>
<b>Betrieblicher Aufwand</b>						
Personalaufwand	-1.449.330,05		-1.053.900,00		-1.073.364,15	
Sachaufwand	-172.703,14		-183.700,00		-166.021,05	
Abschreibungen	-61.587,70		-22.000,00		-6.039,75	
<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>		<b>-1.683.620,89</b>		<b>-1.259.600,00</b>		<b>-1.245.424,95</b>
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>-221.422,28</b>		<b>119.200,00</b>		<b>31.658,40</b>
Finanzerfolg	-7.279,30		-6.000,00		-465,40	
Spenden	194.730,00				34.994,52	
<b>Total Finanzerfolg</b>		<b>187.450,70</b>		<b>-6.000,00</b>		<b>34.529,12</b>
<b>Ergebnis vor Veränderung Fondskapital</b>		<b>-33.971,58</b>		<b>113.200,00</b>		<b>66.187,52</b>
Fondszuweisungen	-196.340,42		-60.000,00		-66.187,52	
Fondsentnahmen	230.312,00					
<b>Total Fondsveränderungen</b>		<b>33.971,58</b>		<b>-60.000,00</b>		<b>-66.187,52</b>
<b>Jahresergebnis</b>		<b>0,00</b>		<b>53.200,00</b>		<b>0,00</b>

### Ein Haus für Kinder Bilanz per 31.12.2023

	2023	2022
<b>AKTIVEN</b>		
<b>Umlaufvermögen</b>		
Flüssige Mittel	59.341,99	553,8
Forderungen	189.852,90	289.015,50
Aktive Rechnungsabgrenzung	14.218,20	3.274,96
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>263.413,09</b>	<b>292.844,26</b>
<b>Anlagevermögen</b>		
Immobilie Sachanlagen (im Leasing)	289.500,00	1.000,00
Mobile Sachanlagen	3.500,00	5.000,00
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>293.000,00</b>	<b>6.000,00</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>556.413,09</b>	<b>298.844,26</b>
<b>PASSIVEN</b>		
<b>kfr. Verbindlichkeiten</b>		
Verbindlichkeiten Lieferung & Leistung	59.901,90	32.134,75
Verbindlichkeit geg. Pensionskasse	52.120,20	2.357,85
Übrige kfr. Verbindlichkeiten	3.675,10	89.741,33
Passive Rechnungsabgrenzung	51.797,95	58.422,75
<b>Total kfr. Verbindlichkeiten</b>	<b>167.495,15</b>	<b>182.656,68</b>
<b>lfr. Verbindlichkeiten</b>		
lfr. Finanzverbindlichkeiten	356.702,00	50.000,00
<b>Total lfr. Verbindlichkeiten</b>	<b>356.702,00</b>	<b>50.000,00</b>
<b>Fondskapital</b>		
Fondskapital	32.215,94	34.994,52
<b>Total Fondskapital</b>	<b>32.215,94</b>	<b>34.994,52</b>
<b>Organisationskapital</b>		
Freie Reserve KFSG	-	31.193,00
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>32.215,94</b>	<b>31.193,00</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>556.413,09</b>	<b>298.844,20</b>

## 5. Anhang Jahresrechnung

Verein Ein Haus für Kinder, Burgerstrasse 16, 3063 Ittigen

### Anhang zur Jahresrechnung 2023

<b>Angaben gem. OR Artikel 959c<sup>1</sup></b>			
<b>Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze</b>			
Die vorliegende Jahresrechnung wurde nach den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 959 ff) erstellt. Weiter wurde der Rechnungslegungsstandard Swiss GAAP FER 21 angewendet, dies in Übereinstimmung mit den Bestimmungen im Leistungsvertrag mit dem Kantonalen Jugendamt des Kantons Bern, datiert vom Dezember 2021.			
<b>Angaben, Aufschlüsselung und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung</b>			
Keine			
<b>Erläuterungen zum Fonds „Infrastruktur KFSG“</b>			
Einnahmen über die Infrastrukturpauschale: (1'895 Betreuungstage à CHF 30.-)	CHF	56'850.00	
Mietaufwendungen (gem. Ausscheidung KoRe)	CHF	-52'281.00	
Unterhalt & Reparaturen Gebäude	CHF	-604.20	
Unterhalt & Reparaturen Mobilien	CHF	-11'901.45	
Mieteinnahmen	CHF	900.00	
Fehlbetrag (keine Zuweisung)	CHF	<u>-6'432.45</u>	
<b>Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Parteien</b>			
Julia Lindt	CHF	40'000.00	
Therese Lindt/Thomas Mainberger (ohne Marchzins)	CHF	316'702.00	
<b>Nettoauflösung stiller Reserven</b>			
	CHF	-.-	
<b>Vereinszweck (Auszug)</b>			
Der Verein bezweckt die pflegerische, sozial- und heilpädagogische Unterstützung und Entlastung von Familien mit Kindern mit schwerwiegenden chronischen Erkrankungen. Der Verein bietet stationäre und ambulante Dienstleistungen für betroffene Kinder und deren Familien an.			
<b>Vereinsvorstand</b>			
Aebischer Trudy	3012 Bern	Präsidentin	ehrenamtlich
Gehrig Andrea	4514 Lommiswil	Mitglied	ehrenamtlich
Hummel Paul	6204 Sempach	Mitglied	ehrenamtlich
<b>Geschäftsführung</b>			
Lindt Julia	3014 Bern		
(Zum Schutz der Persönlichkeit wird auf den Ausweis der Entschädigung verzichtet)			
<b>Revisionsstelle</b>			
Treuhand- und Verwaltungsgesellschaft Zenith AG, Erlenuweg 17, 3110 Münsingen RAB-Nr. 500'285			

<b>Angaben gem. OR Artikel 959c<sup>2</sup></b>		<b>Geschäftsjahr</b>	<b>Vorjahr</b>
Ziff. 1	Firma, Rechtsform und Sitz	siehe oben	siehe oben
Ziff. 2	Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	< 50	< 50
Ziff. 3	Beteiligungen	keine	keine
Ziff. 6	Leasingverbindlichkeiten Liftanbau im Jahr 2023 1.3.2023 – 28.2.2029	CHF 289'000	keine
Ziff. 7	Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	CHF 52'120.20	CHF 2'357.85

Ziff. 8	Gesamtbetrag der für Verbindlichkeiten Dritter bestellten Sicherheiten	Keine	Keine
Ziff. 9	Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven	Keine	Keine
Ziff. 10	Eventualverbindlichkeiten	keine	keine
Ziff. 11	Beteiligungsrechte und Optionen für Organe und Mitarbeiter	keine	keine
Ziff. 12	Erläuterungen zu a.o., einmaligen und periodenfremden Positionen der ER	keine	keine
Ziff. 13	Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	keine	keine
Ziff. 14	Gründe für den vorzeitigen Rücktritt Revisionsstelle	-	-

Ittigen, 27. Februar 2024

Ein Haus für Kinder

  
Trudy Aebischer  
Präsidentin

  
Andrea Gehrig  
Vorstandsmitglied

## 6. Revisionsbericht



An die Hauptversammlung des Vereins  
Ein Haus für Kinder  
Burgerstrasse 16  
3063 Ittigen

Münsingen, 29. Februar 2024

### Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

Sehr geehrte Damen und Herren

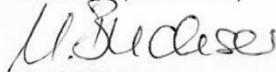
Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Vereins Ein Haus für Kinder für das am 31.12.2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle. Die Bilanzsumme beträgt CHF 556'413.09, der Aufwandüberschuss vor Fondszuweisung CHF 33'971.58, nach Fondszuweisung CHF 0.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen. Ein Mitarbeiter unserer Gesellschaft hat im Berichtsjahr bei der Buchführung mitgewirkt. An der Eingeschränkten Revision war er nicht beteiligt.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Treuhand- und Verwaltungsgesellschaft  
**Zenith AG** (RAB-Nr. 500285)

  
Ursula Buchser  
Zugelassene Revisorin

Beilage Jahresrechnung

Treuhand- und Verwaltungsgesellschaft Zenith AG | Erlenauweg 17 | Postfach 1058 | 3110 Münsingen  
031 722 11 53 | info@zenith-ag.ch | www.zenith-ag.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE



*Im Garten*

